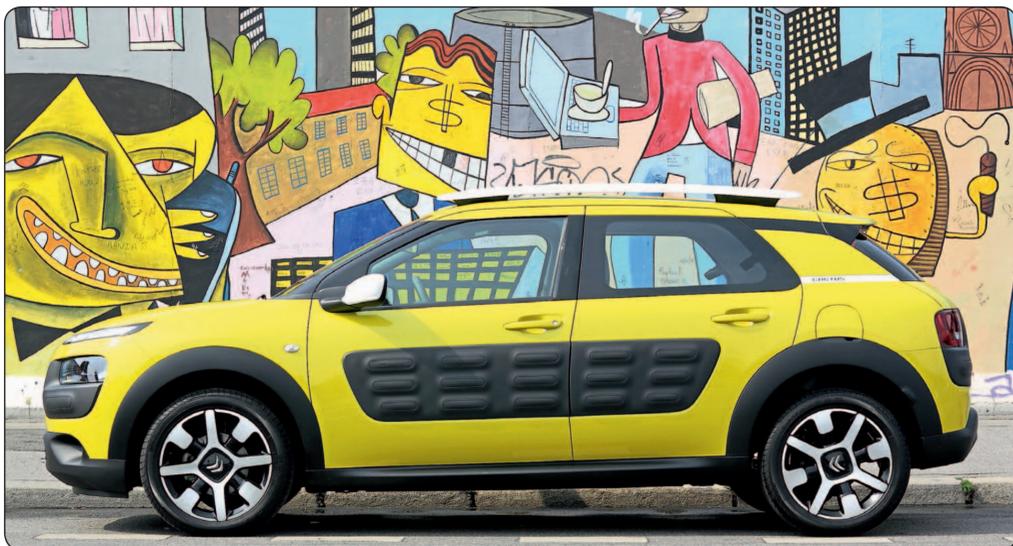


# STILLECHT

MIT DEM NEUEN C4 CACTUS SCHAFFT CITROËN EINE BEGEHRENSWERTE FORM DER EINFACHHEIT. SCHÖNES UND PRAKTISCHES MUSS NICHT KOMPLIZIERT SEIN



Schlichte Klarheit: Der Name des Franzosen leitet sich tatsächlich von der robusten Pflanzenfamilie ab



Faszinierende Optik: Auch moderne LED-Tagfahrlichter gehören zur Ausstattung des Citroën C4 Cactus

Mark Lloyd war sich der Schwere seiner Aufgabe bewusst. „Die Anforderungen steigen – ein modernes Auto soll komfortabel und zukunftsweisend, aber nicht zu komplex und kompliziert sein. Es muss begehrenswert und einzigartig, vor allem aber bezahlbar sein.“ Und für ein neues Modell, das in der großen und gelebten Tradition von Citroën steht, sieht der Brit noch weitere Erfordernisse: „Autofahrer erwarten von uns das Unerwartete. Immer auch neue Ideen, neue Denksätze und neue Wege.“ Das Resultat seiner Arbeit kann sich wirklich sehen lassen: Mit dem neuen C4 Cactus erfüllt der Designer das Anforderungsprofil zu 100 Prozent. Ein Auto, das es so noch nicht gegeben hat, schick, schön, dabei praktisch und äußerst komfortabel, mit einer Fülle neuer und oft verblüffend sinnvoller Ideen. Dabei erfüllt der neue Franzose die aktuellen Sicherheitsstandards und bietet alle modernen Technologien, ohne seinen Fahrer zu überfordern. Bei Preisen ab günstigen 13.990 Euro ist der Citroën C4 Cactus darüber hinaus ein bezahlbares Fahrzeug der Kompaktklasse.

Neben der insgesamt gelungenen und innovativen Form des Cactus ist Mark Lloyd besonders auf drei einzigartige Designelemente stolz, die den Citroën charakterisieren: Da sind zum einen die Airbumps an den Flanken des Kompaktwagens. Sie sind absolut alltagstauglich und schützen die Karosserie vor Beschädigungen. „Außerdem sind sie ein einzigartiges Stilelement, verstärken das Design und geben dem Cactus ein markantes Erscheinungsbild.“

Zusätzlich bieten sie durch die optionale Farbwahl eine clevere Möglichkeit, sich einen ganz individuellen und einzigartigen Cactus zu schaffen. Die zweite wichtige Design-Innovation für Mark Lloyd ist im neuen Citroën die durchgehende Sitzbank in der

Die dritte exklusive Design-Innovation ist das Armaturenbrett. „Eine einzigartige Kombination aus Praktikabilität mit vielen Staufächern und geraden, klaren Formen. Nicht lautmalersich, sondern unauffällig.“ Überhaupt wirkt das Interieur sehr luftig und auf das

Um diese üppige Ablage schaffen zu können, wurde der Frontairbag für den Beifahrer extra aus dem Armaturenbrett ins Dach verlegt – diese sehr durchdachte und innovative Lösung feiert im Citroën C4 Cactus übrigens ihre Weltpremiere.

Mark Lloyd und seinem Team ist die Verschmelzung von Form und Funktionalität hervorragend gelungen. „Für mich als Designer besteht kein Konflikt darin, Emotionalität und Rationalität zu kombinieren. Aufregendes Design schließt praktischen Nutzen und zeitgemäße Sicherheit nicht aus. Das haben wir mit dem Cactus bewiesen. Er ist ausdrucksstark und dennoch im höchsten Maße funktional.“ Das spüren auch die Passagiere in der zweiten Reihe, die in dem nur 4,16 Meter langen Citroën mit einer erstaunlichen Beinfreiheit verwöhnt werden. Kein Wunder: Mit seinem Radstand von 2,60 Metern bewegt sich der Cactus auf dem gleichen großzügigen Niveau wie der insgesamt deutlich längere C4. Die optimierte Höhe von 1,49 Metern kommt der Aerodynamik zu gute.

Dabei ist das Design des Cactus kein schroffer Bruch mit allen vorherigen Modellen des französischen Herstellers. So sieht es auch Mark Lloyd: „Was alle Citroën eint ist, dass wir uns immer mit neuen Lösungsansätzen beschäftigen.“ Hier waren schon immer innovativ, anders, provokant, radikal. Insofern ist der Cactus trotz aller Modernität keine Designrevolution, sondern eine logische Weiterentwicklung und konsequente Evolution.“

ersten Reihe, die den Passagieren ein einzigartiges Gefühl von Freiheit und Weite verleiht. Hier hat sich der Brit von Erinnerungen an seine Kindheit mit langen Autofahrten im superkomfortablen Citroën DS der Eltern mit seiner sofaartigen Rücksitzbank inspirieren lassen.

Wesentliche reduziert, überrascht aber wie das Exterieur immer wieder durch einzigartige Details. Mit seiner schicken Schlaufe im Stil von Louis Vuitton zum Öffnen an Stelle eines schönen Griffs bietet zum Beispiel das opulente Handschuhfach eine sehr edle Detaillösung.



„EINZIGARTIGE KOMBINATION AUS PRAKTIKABILITÄT UND GERADEN, KLAREN FORMEN“

UNTERHALTSKOSTEN DES CITROËN C4 CACTUS

## SCHICKER SPAREN

DER CACTUS GLÄNZT NICHT NUR MIT FUNKTIONALITÄT UND DESIGN, SONDERN AUCH MIT NIEDRIGEN KOSTEN



Moderne Dreizylinder-Benziner mit 1,2 Liter Hubraum sorgen beim Citroën Cactus für niedrige Verbrauchs- und steuergünstige CO<sub>2</sub>-Werte

Das Wichtigste vorweg: Mit einem Einstiegspreis von 13.990 Euro gehört der neue Citroën C4 Cactus zu den günstigsten Angeboten in der Kompaktklasse. Doch mit dem bezahlbaren Preis ist es nicht allein getan – der schicke Franzose setzt auch bei den Unterhaltskosten auf Kundentrendlichkeit.

Das fängt beim Kraftstoff an: Dank zeitgemäßer Aerodynamik und effizienter Motoren geht der Cactus sehr behutsam mit dem Sprit um. So begnügt sich die sparsamste Dieselvariante im Durchschnitt des EU-Normverbrauchs mit nur 3,1 Liter Diesel auf 100 Kilometern. Das entspricht einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von nur 82 Gramm pro Kilometer. Auch der sparsamste Benzinmotor unterbietet die Marke von 100 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer. Für



Die Airbumps aus luftgefüllten Kunststoffpolstern sehen schick aus und reduzieren bei leichten Remplern die Reparaturkosten

den günstigen Verbrauch ist unter anderem das geringe Gewicht des Cactus verantwortlich – hier haben die Ingenieure jede Menge Ballast abgeworfen, sei es mit einer Motorhaube aus Aluminium, einem speziellen Quertträger im Armaturenbrett oder der Optimierung von Plattform und Antriebsgruppen. Im Vergleich zum C4 wurden so rund 200 Kilogramm eingespart. Aber nicht nur der Verbrauch ist wichtig für die Unterhaltskosten, auch Reparaturen fallen ins Gewicht. Hier schützen die schicken Airbumps, die modischen

Kunststoffpolster auf Türen und Stoßfängern, vor ärgerlichen Kratzern und Schrammen beim Einparken oder Türöffnen. Auch die Frontscheinwerfer und Rückleuchten sind vor leichten Karambolagen sicher. Die nachgebende Oberfläche der Airbumps aus TPU (Thermo Plastic Urethan) verfügt nämlich über Luftkapseln als Aufpralldämpfer. Das spart nicht nur in der Werkstatt zusätzliche Kosten, sondern macht sich in Zukunft besonders bei den günstigeren Versicherungseinstufungen positiv bemerkbar.



Die Technik des C4 Cactus

## EINFACH GUT

SO KOMPLEX WIE NÖTIG UND SO NÜTZLICH WIE MÖGLICH – DAS SETZT DER C4 CACTUS IN DIE PRAXIS UM

Komplizierte Technik als reiner Selbstzweck, so etwas hat bei Citroën nichts zu suchen. Stattdessen überzeugt der C4 Cactus mit pragmatischen Lösungen, die stets das Budget berücksichtigen. So kommen im C4 durchweg moderne, leichte und effiziente Motoren zum Einsatz, die wenig verbrauchen und damit

dem automatisierten Schaltgetriebe ETG, stehen nur 4,3 Liter zu Buche. So anspruchslos der Cactus auch sein mag, in Sachen Konnektivität und Bedienung ist der Franzose voll auf der Höhe. Der serienmäßige Sieben-Zoll-Touchscreen übernimmt dabei eine zentrale Funktion für die Steuerung von Klimaanlage



Der Touchscreen als zentrales Bedienelement ersetzt eine Armada von Tasten



Praktisch: Kopplung externer Geräte wie Smartphones oder Player im Handschuhfach



Sparsamer 1,6-Liter-Vierzylinder-Turbodiesel – schadstoffarm nach Euro-6-Norm

die laufenden Kosten senken. Der C4 Cactus e-HDi 100 bringt es zum Beispiel in der 82-g-Version auf einen Normverbrauch von lediglich 3,1 Litern Diesel auf 100 km, und dies bei munteren 99 PS und einem beachtlichen Drehmoment von 254 Nm. Doch auch die extrem kompakten und leichten Dreizylinder-Benziner outen sich als Kostverächter und liegen bei maximal 4,7 l/100 km für den kräftigen 110-PS-Turbo. Wählt man den 82-PS-Cactus in Kombination mit

lage, Fahrzeugeinstellungen, Telefon (via Bluetooth), Mediafunktionen (inklusive Digitalradio, Audio-Streaming, etc.), Navigation, Park Assistent sowie internetbasierter Dienste über das Anwendungsportal Citroën Multicity Connect. Hier bekommt der Cactus-Fahrer zum Beispiel Hilfe bei der Suche nach der nächsten oder günstigsten Tankstelle und Tipps zu Hotels sowie Restaurants. Zudem gibt es hier die aktuellsten Infos zur Verkehrslage.

KOMFORT IM CITROËN C4 CACTUS

## KLASSE FÜR SICH

EINE DOMÄNE ALLER AUTOS VON CITROËN IST DER KOMFORT. DER CACTUS SETZT HIER NEUE MASSSTÄBE

Beim Thema Komfort denkt man zu allererst an Fahrwerk. Der Cactus bringt hier von Haus aus beste Voraussetzungen mit: Stoßdämpfer, Schraubenfedern und Stabilisator wurden dem geringen Gewicht des Citroën angepasst und perfekt auf Fahrkomfort abgestimmt. Aber auch bei der Gestaltung des Innenraums haben die Franzosen konsequent am Komfort gearbeitet. Damit Fahrer und Beifahrer über mehr Bewegungsfreiheit verfügen und sich wohlfühlen, wurde auf überflüssigen Schnickschnack verzichtet. Durch das tiefe Armaturenbrett mit waagerechten Linien verfügt der Beifahrer über mehr Freiraum und eine großzügige sowie gut zugängliche Ablage. Vorbei sind die Zeiten, wo es fürs Handy oder die Wasserflasche keinen geeigneten Stauraum gab. Fast alle Bedientasten werden durch einen sieben Zoll großen serienmäßigen Touchscreen ersetzt. Mit seiner Hilfe lassen sich wichtige Funktionen wie Klimaanlage, Multimedia, Fahrzeugeinstellungen, Telefon, Internet und Assistenten steuern. An die Stelle der herkömmlichen

Kombiinstrumente tritt ein zentraler digitaler Bildschirm, der alle wichtigen Fahrzeug-Informationen einschließlich der gerade gefahrenen Geschwindigkeit digital und leicht ablesbar anzeigt. Neben dem Bedien- wurde großer Wert auf den Sitzkomfort gelegt. In Verbindung mit dem automatisierten Schaltgetriebe ETG lässt sich eine durchgehende Sitzbank ordern, weil der Wählhebel dann von der Mittelkonsole in den unteren Teil des Armaturenbretts wandert. Aber auch bei Cactus-Modellen mit manueller Schaltung kommt auf den breiten Einzelsitzen mit Sofa-Feeling Wohlbehagen auf. Selbst in der zweiten Reihe sitzen Erwachsene dank ausreichender Kniefreiheit entspannt und komfortabel. Für viel Licht im Innenraum sorgt das optionale Panoramadach mit hoher Wärmeschutzfunktion, das aus vier Schichten besteht. So bleiben störende ultraviolette Strahlen, Hitze, aber auch lästige Geräusche draußen. Deshalb kann Citroën hier sogar auf eine Jalousie verzichten, was das Gewicht reduziert und die Kopfhöhe erhöht.



Viel Platz im Fond mit geradzue Uppiger Beinfreiheit auch für Erwachsene



Die durchgehende Sitzbank der Automatikversion schafft Sofa-Feeling im Franzosen



Die Klimaautomatik lässt sich einfach über den Touchscreen steuern



Das automatisierte Schaltgetriebe wird vom Armaturenbrett aus gesteuert



Das optionale Panoramadach lässt viel Licht in den Innenraum, hält störende Einstrahlungen, Hitze und Lärm aber draußen

### MOTOREN, TECHNIK & KOSTEN

CITROËN C4 CACTUS <sup>1</sup>	PureTech 75	PureTech 82	PureTech 110 STOP & START	e-HDi 92 ETG6	BlueHdi 100 (82 g)
Motor	3-Zylinder, 4-Ventiler	3-Zylinder, 4-Ventiler	3-Zylinder, 4-Ventiler, Turbo, Direkteinspr.	4-Zylinder, 2-Ventiler, Turbodiesel	4-Zylinder, 2-Ventiler, Turbodiesel
Hubraum	1199 cm <sup>3</sup>	1199 cm <sup>3</sup>	1199 cm <sup>3</sup>	1560 cm <sup>3</sup>	1560 cm <sup>3</sup>
Leistung bei 5750 /min	55 kW/75 PS	60 kW/82 PS	81 kW/110 PS	68 kW/92 PS	73 kW/99 PS
Max. Drehmoment bei 2750 /min	118 Nm	118 Nm	205 Nm	230 Nm	230 Nm
Getriebe	5-Gang, manuell	5-Gang, manuell <sup>2</sup>	5-Gang, manuell	6-Gang, automatisiert	5-Gang, manuell
Antrieb	Vorderrad	Vorderrad	Vorderrad	Vorderrad	Vorderrad
L/B/H	4157/1729/1490-1540 mm	4157/1729/1490-1540 mm	4157/1729/1490-1540 mm	4157/1729/1490-1540 mm	4157/1729/1490-1540 mm
Kofferraumvolumen	388 – 1170 l	388 – 1170 l	388 – 1170 l	388 – 1170 l	388 – 1170 l
0-100 km/h	12,9 s	12,9 s	9,3 s	11,4 s	10,7 s
Höchstgeschwindigkeit	171 km/h	171 km/h	190 km/h	176 km/h	184 km/h
EU-Verbrauch	4,6 l/100 km	4,6 l/100 km	4,7 l/100 km	3,5 (3,6)* l/100 km	3,4 (3,1)* l/100 km
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	105 g/km	107 g/km	107 g/km	92 (94) g/km	87 (82) g/km
Abgasnorm	Euro 5	Euro 5	Euro 6	Euro 5	Euro 6
<b>KOSTEN</b>					
Grundpreis Deutschland	15.140 €	17.990 €	20.340 €	20.140 €	20.140 €
Ostereich <sup>3</sup>	13.490 €	17.290 €	17.290 €	18.390 €	18.390 €
Schweiz <sup>4</sup>	18.150 sfr	18.900 sfr	22.700 sfr	23.100 sfr	22.900 sfr
Typklassen/ <sup>5</sup>	HP 15/288 €	HP 15/288 €	HP 15/288 €	HP 15/288 €	HP 15/288 €
Prämie (Buro)	VK 17/507 €	VK 17/507 €	VK 17/507 €	VK 18/527 €	VK 18/527 €
Steuer	TK 18/133 €	TK 18/133 €	TK 18/133 €	TK 18/133 €	TK 18/133 €
	49 €	52 €	52 €	152 €	152 €

<sup>1</sup>Werkstattgebühren, <sup>2</sup>auch mit automatisiertem Getriebe (ETG), (17.190 Euro) und Start-Stopp-System (SU-Verbr.: 4,3 l/100 km), <sup>3</sup>Ausstattungsgegenstände zum Teil abweichend, <sup>4</sup>in Version mit 17-Zoll-Bereifung